

Bericht:

Die Ferienpassaktion wurde in diesem Jahr zum dritten Mal in Kooperation mit der Stadt Jever durchgeführt und war ein voller Erfolg.

Insgesamt wurden 195 Veranstaltungen angeboten. Dieses ist wieder einmal ein großer Verdienst der vielen Vereine und Verbände, die ehrenamtlich das Programm mit gestaltet haben und denen ein großer Dank ausgesprochen wird (ein sogen. „Dankeschön-Treffen“ findet im Oktober statt). Beispiel für die gute Kooperation der Vereine ist unter anderem das „Spiel ohne Grenzen“, das nunmehr zum vierten Mal im Naturfreibad Heidmühle stattgefunden hat.

Teilgenommen haben an der Ferienpassaktion 2006 insgesamt 1.023 Kinder und Jugendliche, davon 561 aus der Stadt Schortens. Diese Teilnehmer hatten insgesamt 8.300 „Einzelwünsche“ für Veranstaltungen, die aber nur ca. zur Hälfte erfüllt werden konnten, da mehr Teilnehmerplätze nicht zur Verfügung standen. Somit bleibt es weiterhin Ziel der Organisatoren, die Zahl der Veranstaltungen zu steigern und neue Ideen umzusetzen, ohne dabei den ehrenamtlichen Einsatz über die Maßen hinaus zu „strapazieren“. Für das nächste Jahr soll ein Aufruf auch an Einzelpersonen gemacht werden, um ggf. auf diesem Wege weitere Veranstaltungen hinzu zu gewinnen.

Zu den Neuerungen des Jahres 2006 gehörte eine Veranstaltungsreihe, die in Zusammenarbeit mit drei Unternehmen veranstaltet wurde und der Berufsfindung diene. Vorgestellt wurden die Firmen INEOS und NWO in Wilhelmshaven sowie das Airbuswerk in Varel. Auch diese Angebote fanden sehr viel Zuspruch und sollen fortgesetzt und möglichst erweitert werden.

Der Zuschussbedarf der Ferienpassaktion von 3.400 € wird eingehalten bzw. voraussichtlich geringfügig unterschritten. Bei den 3.400 Teilnehmerplätzen bedeutet dieses einen Zuschussbetrag von 1 Euro pro Aktion und Teilnehmer. Kostengünstiger kann aus Sicht der Verwaltung eine derartige Aktion kaum gestaltet werden, zumal dieser Zuschuss eingesetzt wird für einen wichtigen Teil der Kinder- und Jugendarbeit in Schortens.